

NewsLetter



November 2008

Start der 13. Teddy-Aktion



Am Donnerstag, 27. November 2008 startet der Verkauf der diesjährigen Benefiz-Teddys von Hamburg Leuchtfeuer in allen Geschäftsstellen der Sparda-Bank Hamburg, den Partnerapotheken, im stilwerk Leuchtfeuer Laden und natürlich traditionell in der Wandelhalle des Hamburger Hauptbahnhofes. Allein hier engagieren sich in diesem Jahr wieder über 80 Ehrenamtliche und geben die Benefiz-Teddys 2008 gegen eine Spende von mindestens sechs Euro ab. In diesem Jahr wollen wir mit 28.000 Teddys einen neuen Rekord brechen.

Die Erlöse aus dem Verkauf sind für das Netzwerk von Hamburg Leuchtfeuer bestimmt. Das Netzwerk umfasst das Hospiz, die Psychosoziale Betreuung mit der Wohnrauminfo und das neue Lotsenhaus von Hamburg Leuchtfeuer. Die Sparda-Bank Hamburg wird auch in diesem Jahr die Teddy-Aktion großzügig finanziell unterstützen.

27. November bis 18. Dezember 2008 (solange der Vorrat reicht): in der Wandelhalle des Hamburger Hauptbahnhofes von 8 bis 20 Uhr, in vielen Apotheken und Einzelhandelsgeschäften, in allen Filialen der Sparda-Bank Hamburg und im stilwerk Leuchtfeuer Laden in der Großen Elbstraße 68.

stilwerk Leuchtfeuer Laden: 8 Wochen Benefiz



Nach dem großartigen Erfolg im letzten Jahr entschloss sich das stilwerk Hamburg auch diesmal einen temporären Benefiz-Laden zugunsten von Hamburg Leuchtfeuer zu initiieren. Über 40 verschiedene Benefiz-Produkte präsentieren sich zurzeit im Erdgeschoss des stilwerks, mit denen man nicht nur sich und seinen Liebsten eine Freude machen kann, sondern gleichzeitig auch Gutes tut. Dafür stifteten über 40 Designer und Unternehmer großzügig: Von Kerzen über Accessoires, Kosmetik und Parfum bis hin zu hippen Taschen, Cashmere-Schals und Jacken, aber auch Champagner, Grappa, feine Salze, Bücher und CDs. Alle Verkaufserlöse kommen Hamburg Leuchtfeuer zugute. Das stilwerk verzichtet auf die Ladenmiete und die Verkäuferinnen und Verkäufer arbeiten, ähnlich wie für die Teddy-Aktion, alle ehrenamtlich. Ein rotes Kärtchen an jedem Produkt weist auf den Benefiz-Charakter hin und signalisiert somit die gute Tat.

**stilwerk Leuchtfeuer Laden
Große Elbstraße 68, 22767 Hamburg
Öffnungszeiten täglich von 10 bis 19 Uhr
www.stilwerk-leuchtfeuer-laden.de**

**Hamburg Leuchtfeuer
Öffentlichkeitsarbeit**
Josef Reppenhorst
Seilerstraße 36
20359 Hamburg
Telefon 040-38 73 80
Fax 040-38 61 10 12
info@hamburg-leuchtfeuer.de

www.hamburg-leuchtfeuer.de
www.unternehmenmenschlichkeit.de

Spendenkonto
0 900 100 100
Dresdner Bank AG
BLZ 200 800 00

Hamburg Leuchtfeuer ist gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt. Spenden sind steuerlich absetzbar und zugewendete Erbschaften sind von der Erbschaftssteuer befreit. Sitz der Gesellschaft ist Hamburg.

Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband

**Kuratoriumsmitglieder von
HAMBURG LEUCHTFEUER:**

Jan Foertsch
Christian Hinzpeter
Dieter Horchler
Maria Jepsen
Wolfgang Joop
Corny Littmann
Nane Mundt
John Neumeier
Frank Otto
Andrea Schaeffer
Olaf Scholz

**Der diesjährige Benefiz-Teddy
und Produkte aus dem
stilwerk Leuchtfeuer Laden,
© Dirk Dunkelberg**

Die Teddy-Aktion wird großzügig unterstützt von:



Ballettdirektor
und Chefchoreograf
John Neumeier,
© Holger Badekow



**John Neumeiers Tag
für Hamburg Leuchtfeuer:**

Die Benefiz- Ballettwerkstatt

Seit der Gründung von Hamburg Leuchtfeuer ist John Neumeier, Ballettdirektor und Chefchoreograf des Hamburg Ballett, Mitglied des Kuratoriums und engagiert sich auf großartige Weise für Hamburg Leuchtfeuer.

Am 23. November widmete er sich einen ganzen Tag dem guten Zweck: Am Vormittag fand die traditionelle Benefiz-Werkstatt des Hamburg Ballett statt, deren zusätzliche Einnahmen aus dem Kartenverkauf dem Hospiz zugute kamen. Es war bereits die elfte Benefiz-Werkstatt für Hamburg Leuchtfeuer. Thema der Ballettwerkstatt war diesmal »La Sylphide«, die Dezemberpremiere des Hamburg Ballett. Es ist das erste klassisch-romantische Ballett überhaupt, geschaffen im Jahr 1832 von Filippo Taglioni für seine Tochter Maria, die dadurch zu *der* Primaballerina des 19. Jahrhunderts wurde.

Am Abend des 23. November war John Neumeier zu Gast bei der Charity-Fashion-Gala EVENT PROMINENT. Dort präsentierte er auf dem Laufsteg zusammen mit weiteren prominenten Persönlichkeiten aktuelle Kollektionen großer Designerinnen und Designer. Wir danken John Neumeier und dem Ensemble des Hamburg Ballett für diese großartige Unterstützung.

Das Charity-Armband
von WEMPE,
© Patrick Schober



**Im Rahmen des
EVENT PROMINENT 08:**

WEMPE präsentiert Charity-Armband

Zum achten Mal luden die Initiatoren Nane Mundt und Ted Linow zum Event Prominent, der Charity-Fashion-Gala zugunsten des Hospizes von Hamburg Leuchtfeuer und zugunsten von Dunkelziffer e.V. Über 40 prominente Persönlichkeiten präsentierten auf dem Laufsteg im Hotel Atlantic Kempinski Hamburg aktuelle Kollektionen großer Designer. Auch in diesem Jahr unterstützte die Berenberg Bank den Charity-Event großzügig als Hauptsponsor.

Wempe – feine Uhren und Juwelen präsentiert das neue Charity-Armband für Hamburg Leuchtfeuer und Dunkelziffer e.V. anlässlich des Event Prominent. Es ist ein besonders attraktives Schmuckstück aus Süßwasser-Zuchtperlen, die in den Farben Mokka, Zimt und Taube variieren und somit jedem Armband einen eigenen Charakter verleihen. In limitierter Auflage ist es für 29 Euro unter anderem erhältlich bei Wempe, Jungfernstieg 8, im temporären stilwerk Leuchtfeuer Laden und online unter www.hamburg-leuchtfeuer.de

WEMPE
FEINE UHREN & JUWELEN



Sommerfest mit Modenschau: Marc Anthony im Gastwerk Hotel

Über 35.000 Euro kamen beim diesjährigen Sommerfest mit Modenschau von Marc Anthony im Gastwerk Hotel Hamburg für den guten Zweck zusammen. Traditionell alle zwei Jahre laden Gastgeber Marc Anthony und Hauptsponsor Kai Hollmann Freunde und Geschäftspartner zu diesem Charity-Event. Hamburgs Erster Bürgermeister Ole von Beust hielt eine beeindruckende Ansprache, Lilo Wanders führte in ihrer bezaubernden Art durch den Abend.

Es war bereits die 7. Benefiz-Modenschau für Hamburg Leuchtfener und die 1.000 Gäste aus Wirtschaft, Kultur, Politik und Gesellschaft waren beeindruckt von der farbenprächtigen Kollektion des Designers und Maßkonfektionärs Marc Anthony. Zusammen mit weiteren Sponsoren des Abends wie Rey Plastic, Rupag, Eurokai und der Sparda-Bank Hamburg, erlebten die Gäste im Gastwerk Hotel einen ganz besonderen Benefiz-Abend. Auch die Lose der Benefiz-Tombola waren innerhalb kurzer



Zeit vollständig ausverkauft. Hauptpreis der Tombola war diesmal eine Uhr aus dem Hause Kienzle.

Hotelier Kai Hollmann engagiert sich zusammen mit Marc Anthony auch für die Leuchtfener Stiftung, die das Ziel hat, die gemeinnützige Arbeit von Hamburg Leuchtfener auf Dauer zu sichern.

Die Gastgeber Kai Hollmann, Marc Anthony mit seiner Frau Dr. Dorothee Eckelmann zusammen mit Hamburgs Erstem Bürgermeister Ole von Beust,
© Hinrich Franck

10 Jahre Hamburg Leuchtfener Hospiz:

Das Hamburg Leuchtfener Kochbuch

Anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Hospizes bringt Hamburg Leuchtfener in diesen Tagen ein Kochbuch heraus:

HAMBURG LEUCHTFENER KOCHBUCH Rezepte und Geschichten aus dem Hospiz.

Für uns von Hamburg Leuchtfener eine Herzensangelegenheit. Seit der Eröffnung des Hospizes 1998 verwöhnt Ruprecht Schmidt, Koch des Hospizes, die Bewohnerinnen und Bewohner, deren Familien und Freunde und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Gäste des Hauses. »Welchen Stellenwert Essen haben kann, ist mir erst im Hospiz wirklich bewusst geworden.« Die NDR-Reporterin Dörte Schipper und der NDR-Reporter Gregor Petersen begleiteten ihn bereits für die beeindruckende Reportage »Der Koch vom Hospiz«, die in diesem Sommer in der ARD und im Herbst beim NDR ausgestrahlt wurde. Schon oft darauf angesprochen, haben wir jetzt erstmalig die kulinarischen Highlights von Coq au Vin bis Birnen, Bohnen und Speck für ein nicht ganz alltägliches Kochbuch zusammengestellt, kombiniert mit Geschichten aus dem Hospiz.

Das Engagement zur Entstehung dieses Kochbuchs ist einzigartig und zeigt, wie vielfältig die Unterstützung für Hamburg Leuchtfener ist. Die über 50 Rezepte und 10 Geschichten aus dem Hospiz

wurden für das Kochbuch in Szene gesetzt und dafür arbeiteten alle Profis ohne Honorare: Der Hamburger Photograph Chris Lambertsen, Anne Wiedey für Foodstyling und Dekostyling, Markus Haker von foodest übernahm die Stylingkoordination, Dörte Schipper die Geschichten.

Über 30 Studenten der Design-Factory Hamburg entwarfen Vorschläge zum Buchlayout, Ferdinand Werth überzeugte mit seiner Layoutgestaltung und setzte das Kochbuch gestalterisch um. Der Hamburger Verlag Books on demand sponserte ebenfalls großzügig die Produktion, sodass ein Großteil des Verkaufspreises von 24,80 Euro als Spende dem Hamburg Leuchtfener Hospiz zugute kommt. Das Kochbuch von Hamburg Leuchtfener ist ab sofort erhältlich in vielen Hamburger Geschäften, auf dem Weihnachtsmarkt St. Pauli, im stilwerk Leuchtfener Laden und bei Hamburg Leuchtfener telefonisch unter 040-38 73 80 oder online unter www.hamburg-leuchtfener.de

Vielen Dank an alle Beteiligten, ohne die die Realisierung dieses besonderen und wunderschönen Buches nicht möglich gewesen wäre!



Das Benefiz-Kochbuch von Hamburg Leuchtfener ist ab sofort erhältlich



Petra Fischbach,
Geschäftsführerin von
Hamburg Leuchtfeuer,
© Stefan Hesse

»Exzellenzpreis« für Petra Fischbach

Petra Fischbach, die Geschäftsführerin von Hamburg Leuchtfeuer und Vorstandsvorsitzende der 2004 gegründeten Leuchtfeuer Stiftung, ist die diesjährige Preisträgerin des »Exzellenzpreis Soziale Arbeit 2008«. Mit diesem Preis wird jedes Jahr eine Ausnahmepersönlichkeit ausgezeichnet, die durch langjähriges, qualitätsorientiertes und herausragendes Engagement Vorbildliches im Bereich der Sozialen Arbeit in Hamburg geleistet hat. Initiator des Exzellenzpreises Soziale Arbeit ist Dr. Jens Weidner, Professor an der Fakultät Wirtschaft und Soziales der HAW Hamburg. Die hochkarätig besetzte Jury aus Professoren der HAW Hamburg und anerkannten Personen der Sozialbranche und des Stiftungswesens wählten Petra Fischbach von Hamburg Leuchtfeuer unter acht nominierten Kandidaten aus.

Petra Fischbach freute sich über diese hohe Auszeichnung. »Ich verstehe sie auch als Würdigung der Arbeit von Hamburg Leuchtfeuer, seinen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Förderern.«

Ihre Spende zählt – sei es durch den Kauf der Benefiz-Teddys oder weiterer Benefiz-Produkte im stilwerk Leuchtfeuer Laden, durch ehrenamtliches Engagement im Hospiz, durch Sachspenden oder finanziell mit dem beigefügten Überweisungsträger. Herzlichen Dank!

+++

Ausstellung im Lotsenhaus

Noch bis Ende des Jahres ist im Lotsenhaus von Hamburg Leuchtfeuer in der Museumstraße in Altona die Ausstellung »Vergänglich und bleibend. Kunstwerke des Abschieds und Gedenkens« zu sehen. Die Künstler Kim Howard, Piet Morgenbrodt, Alfons Mühlenbrock und Andrea Schürgut zeigen, dass auch Kunst ein Ausdruck der Trauer um den Verlust eines geliebten Menschen sein kann.

NEWS +++ TICKER

Party-Wochenende in der China-Lounge

Unter dem Motto »Wir feiern das Leben« fand im Oktober in der China-Lounge auf St. Pauli ein Party-Wochenende zugunsten von Hamburg Leuchtfeuer statt. Die Initiatoren und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter spendeten ihre Umsätze der drei Partyabende für den guten Zweck. Dafür herzlichen Dank!

+++

Fünf Jahre Krimitheater

Hamburgs Krimitheater wurde vor kurzer Zeit fünf Jahre alt – das feierte das Imperial Theater auf St. Pauli gemeinsam mit seinen Gästen mit Autorenlesungen, Bühnenführungen, einer Verlosung und einem Schreibwettbewerb für jugendliche und erwachsene Autoren. Sämtliche Umsätze und Erlöse wurden für Hamburg Leuchtfeuer gespendet.

+++

Postkarten für ehrenamtliches Engagement

Zur Stärkung des ehrenamtlichen Engagements im Hamburg Leuchtfeuer Hospiz initiierten Markus Hempel und Benjamin Schnürr von der Agentur KNSK eine neue Postkartenkampagne. Wenn Sie interessiert sind, sich ehrenamtlich für das Hamburg Leuchtfeuer Hospiz zu engagieren, senden wir Ihnen gern unsere Informationsmappe zum Thema Ehrenamt zu.

+++

Azubis helfen im Hospiz

Acht Auszubildende zum Gebäudereiniger engagierten sich vier Tage im Hospiz. Unter Anleitung von Gebäudereinigermeister Christian Struck vom CARAT Schulungszentrum arbeiteten die Azubis aus verschiedenen Hamburger Firmen die Parkettböden im Saal des Hospizes, im Wintergarten und im Wohnzimmer neu auf. Vielen Dank für die tolle Unterstützung!

+++